

## Rechts- und Verfassungsgeschichte Geistlicher Herrschaften im süddeutschen Raum

19. Jahrestagung der Gesellschaft für bayerische Rechtsgeschichte  
in Verbindung mit dem Archiv des Bistums Augsburg  
und dem Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Zivilverfahrensrecht, Römisches Recht und  
Europäische Rechtsgeschichte der Universität Augsburg

am 10./11. Juli 2026 in Augsburg

Freitag, 10. Juli 2026

13.30 Uhr

Dr. Markus Seemann, Leiter des Archivs des Bistums Augsburg  
*Begrüßung*

Prof. Dr. Hans-Georg Hermann (Ludwig-Maximilians-Universität München)  
*Begrüßung und Einführung in das Tagungsthema*

14.00 – 15.30 Uhr

Moderation: Georg Suppé (Ludwig-Maximilians-Universität München)

Prof. Dr. Rainald Becker (Universität Augsburg)  
*Die Metropoliten und ihre Suffragane. Phänomene – Entwicklungen – Befunde*

Dr. Andreas Schmidt (Bayerisches Hauptstaatsarchiv, München),  
*Die Fürstpropstei Berchtesgaden - ein Ausnahmefall der Germania Sacra*

15.30 – 16.30 Uhr Kaffeepause und Archivführung

16.30 – 19.00 Uhr

Moderation: Dr. Felix Grollmann (Ludwig-Maximilians-Universität München)

Prof. Dr. Steffen Schlinker (Universität Greifswald),  
*Herzogtum und Hochstift – Die Landeshoheit des Bischofs von Würzburg vornehmlich auf der  
Grundlage Würzburger Dissertationen des 18. Jahrhunderts*

Prof. Dr. Dieter Weiß (Ludwig-Maximilians-Universität München)  
*Die Jurisdiktion im Hochstift Bamberg*

Dr. Heike Hawicks (Deutsches Rechtswörterbuch, Heidelberg)  
*Die Bischöfe von Worms und die Pfalzgrafen bei Rhein. Von der Belehnung mit Heidelberg  
und der Grafschaft Stahlbühel bis zum Ladenburger Kondominium*

20.00 Uhr gemeinsames Abendessen (Ort wird auf der Tagung bekanntgegeben).

Samstag, 11. Juli 2026

9.00 – 10.30 Uhr

Moderation: Christina Kimmel-Schröder M.A. (Deutsches Rechtswörterbuch, Heidelberg)

Dr. Gerhard Immler (Bayerisches Hauptstaatsarchiv, München)

*Das geteilte Eigentum an Grund und Boden im Fürststift Kempten und seine Rechtskreise*

Prof. Dr. Christoph Becker (Universität Augsburg),

*Insolvenz im Hochstift Augsburg auf der Schwelle zum Industriezeitalter. J. N. von Mezgers Unmaßgeblicher Entwurf einer Konkursordnung aus dem Jahre 1787*

10.30 – 11.00 Uhr Kaffeepause

11.00 – 12.30 Uhr

Moderation: Andreas Nestl (Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, München)

Dr. Kevin Kulp (Goethe-Universität Frankfurt am Main)

*„Maneat usus et tollatur abusus“ – Vereinbarungen zwischen Bischöfen und ihren Wählern als Problem des klassischen Kirchenrechts*

Prof. Dr. Wolfgang Wüst (Friedrich-Alexander-Universität Erlangen),

*Süddeutsche Fürstbistümer querbeet. Ämterkumulation und Normentransfer über frühneuzeitliche Stiftsgrenzen hinweg.*

12.30 – 13.00 Uhr

Prof. Dr. Hans-Georg Hermann (Ludwig-Maximilians-Universität München)

*Schlussdiskussion*

Tagungsort: Archiv des Bistums Augsburg, Pfarrhausstraße 4, 86154 Augsburg

Straßenbahnlinien 2 und 4, Haltestelle Wertachbrücke

Auskünfte zur Tagung: [andreas.nestl@gda.bayern.de](mailto:andreas.nestl@gda.bayern.de)

Anmeldung zur Tagung und ggf. zum gemeinsamen Abendessen (Selbstzahlung) bitte möglichst bis 25. Juni 2026 an [andreas.nestl@gda.bayern.de](mailto:andreas.nestl@gda.bayern.de)